

## Arbeitsgruppe Schulwegsicherung

### Protokoll

	Dienstag, 04.09.2018 14:00-15:00 Uhr Raum 210	Wer
1.	<b>Anmerkungen zum letzten Protokoll</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Anmerkungen</li></ul>	
2.	<b>Schulwegplan GS Harkshörn</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Herr Jankowski und Frau Blümel werden sich mit Frau Hempel treffen, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Es soll geklärt werden, ob grundsätzlich Interesse an der Überarbeitung des Schulwegplans besteht.</li></ul>	
3.	<b>Schulwegplan GS Falkenberg</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Der Schulwegplan aus dem Jahr 2004 wird unter Berücksichtigung der Fragebögen, der Zukunftswerkstatt und der gemeinsamen Befahrung aktualisiert.</li></ul>	
4.	<b>Termine:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Nächste AG am 02.10.2018 wird aufgrund von Urlaub verschoben</li></ul>	
5.	<b>Sonstiges</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Herr Bertram weist darauf hin, dass die Spanntücher zum Schulanfang nun aufgehängt sind. Diese seien leider sehr klein ausgefallen und würden im Straßenraum kaum auffallen. Es wird darum gebeten, dass seitens der Polizei/Verkehrswacht nächstes Jahr neue Banner beschafft werden, wenn möglich.</li><li>Herr Bertram erkundigt sich nach dem Presseartikel zum Thema Schulanfang. Dieser wurde – soweit die Mitglieder wissen – noch nicht veröffentlicht. Falls dies nicht mehr geschehen sollte, betonte er, dass unbedingt nächstes Jahr ein entsprechender Artikel veröffentlicht werden sollte.</li><li>Frau Pohl-Kraneis fragt nach dem Sachstand zum Thema Verkehrsübungsplatz. Vor einigen Monaten habe es seitens der Polizei Überlegungen gegeben, den vorhandenen Platz bei der Grundschule Immenhorst zu nutzen. Hier seien bereits „Fahrbahnmarkierungen“ vorhanden. Lediglich die Pflasterung müsste erneuert werden. Da noch Finanzmittel im Topf der Arbeitsgruppe Schulwegsicherung vorhanden seien, bat Frau Pohl-Kraneis darum, dass bei der nächsten Sitzung ein Vertreter der Polizei anwesend sein sollte, um das Thema aufzugreifen.</li></ul>	

Name	Amt/Organisation	Teilnehmer 04.09.2018
Herr Bertram	421	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Blümel	6231	<input checked="" type="checkbox"/>
Herr Müller-Baran	Amtsleiter 62	<input type="checkbox"/>
Frau Pohl-Kraneis	702	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Stephan	Polizeipräventionslehrerin	<input type="checkbox"/>
Herr Jankowski	41	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Lindner	604	<input checked="" type="checkbox"/>
Herr Luther	Ständiger Elternvertreter	<input type="checkbox"/>
Herr von Lehe	Schulleiter GS Falkenberg	<input type="checkbox"/>
Frau Hempel	Schulleiterin GS Harkshörn	<input type="checkbox"/>
Herr Hinrichs	Auszubildender im FB 421	<input checked="" type="checkbox"/>

Blümel

Verteiler:

TeilnehmerInnen

6231

Herr Sievers

Herr Müller-Baran

# Arbeitsgruppe Schulwegsicherung

## Protokoll

	<b>Montag, 15.10.2018 14:00-14:45 Uhr Raum 210</b>	Wer
<b>1.</b>	<b>Anmerkungen zum letzten Protokoll</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Anmerkungen</li></ul>	
<b>2.</b>	<b>Schulwegplan GS Harkshörn</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Die Vorstellung des Projektes für Frau Hempel, Schulleitung der Grundschule Harkshörn steht noch aus, wird vermutlich in einem gesonderten Termin von Frau Blümel und/oder Herrn Jankowski erläutert, da Frau Hempel verhindert war</li></ul>	
<b>3.</b>	<b>Schulwegplan GS Falkenberg</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Der überarbeitete Schulwegplan wird vorgestellt und besprochen.</li><li>Frau Lindner berichtet von einem Termin mit der EGNO am 16.10., in dem es um den evtl. Bau einer Wendekehre am Ende der Sackgasse zur Grundschule Falkenberg sowie um Parkplätze für die neue Dreifeldhalle gehe. Sie wird von dem Termin in der nächsten Sitzung berichten.</li><li>Herr Luther schlägt vor, eine fehlende Wegeverbindung der Schleswig-Holstein-Straße zum Jägerlauf noch nachzuzeichnen, da diese von einigen Schülern genutzt werde. Die anderen Mitglieder geben jedoch zu bedenken, dass dieser Bereich nicht mehr Teil des Schuleinzugsbereiches der Grundschule Falkenberg sei. So wie es auch in anderen Schulwegplänen gehandhabt wird, soll daher nur der entsprechende Teil überarbeitet werden.</li></ul>	
	<b>Aktuelles</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Frau Blümel stellt eine Anfrage an Frau Roeder zum Schulweg Poppenbütteler Straße / Großer Born vor: Hier wird von mehreren Eltern eine Laufbusaktion organisiert, um die Kinder zu Fuß zur Schule zu begleiten. Von der Ecke Großer Born / Poppenbütteler Straße gehe es los. Da die Eltern den ausgewiesenen Schulweg auf der Westseite der Poppenbütteler Straße für sehr schmal halten würden, gehen sie über die Querungshilfe zum Lindenweg. Hier komme es zu sehr langen Wartezeiten, da der Fahrzeugverkehr Vorrang habe. Sie schlagen daher einen Zebrastreifen vor. Alternativ fragen sie, ob auf dem Gehweg an der Westseite die Installation eines Geländers möglich sei. Die Anfrage wird in der Arbeitsgruppe diskutiert. Beide Verbesserungsvorschläge werden zunächst kritisch bewertet: -Bei der Installation eines Sicherungsgeländers/Bügel würde</li></ul>	

	<p>der Gehweg schmaler, aber nicht unbedingt sicherer werden. Momentan ist er mindestens 2,00 m breit, was für einen Schulweg jedoch normal ist.</p> <p>-Die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs oder bspw. einer Bedarfsanlage ist nicht erforderlich. Die Querungshilfe stellt bereits eine sichere Quermöglichkeit dar. Es wird seitens der Polizei noch einmal betont, dass Fahrzeugführer bei Querungshilfen nicht anhalten sollten, da sonst den Fußgängern der Vorrang suggeriert werde.</p> <p>Fußgängerüberwege hingegen scheinen bei den meisten Fahrzeugführern nicht bekannt zu sein. Hier werde selten angehalten, obwohl es gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Kinder hätten hier meist mehr Wissen als viele Fahrzeugführer. So entstünden dann Scheingefahren, wenn Kinder davon ausgehen, dass ihr Vorrang beachtet wird, Autos jedoch nicht anhalten würden.</p> <p>Auf Vorschlag von Herrn Bertram wird die Arbeitsgruppe dem Wunsch des Antragstellers entgegenkommen, dort einen Ortstermin zu vereinbaren.</p>	
	<p><b>Aktuelles</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Es wird über die Nutzung des Verkehrsübungsplatzes an der GS Immenhorst diskutiert. Vor einiger Zeit hat es bereits eine Anfrage an die Arbeitsgruppe gegeben, ob man in Norderstedt einen Verkehrsübungsplatz einrichten könne.</li> <li>▪ Frau Stephan berichtet, dass die Grundschule Immenhorst sowie die Grundschule Müllerstraße beide einen entsprechenden Platz besitzen würden. Dort habe jedoch seit circa 16 Jahren kein Unterricht mit der Polizei mehr stattgefunden.</li> <li>▪ Frau Pohl-Kraneis schlug vor, den Platz an der GS Immenhorst mit finanziellen Mitteln der AG aufzubessern, da bspw. die Markierungen nicht mehr sichtbar seien. So könnte der Platz von allen anderen Schulen genutzt werden und diese müssten nicht extra nach Kaltenkirchen zum Übungsplatz fahren. Diese Idee findet jedoch keine Zustimmung, da die Nutzung des Platzes sich als problematisch gestalten würde. Dieser liegt mitten auf dem Schulhof und wird daher als Pausenhof von den Schülern genutzt. Zudem berichtet Frau Stephan, dass sie von anderen Schulen gehört habe, der Platz in Kaltenkirchen komme sehr gut an.</li> <li>▪ Herr Bertram berichtet, dass es bereits vor einigen Jahren Überlegungen gab, in der Nähe der Grundschule Falkenberg einen Verkehrsübungsplatz einzurichten. Das Vorhaben sei dann aber wieder verworfen worden.</li> </ul>	
4.	<p><b>Termine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nächste AG am 06.11.2018</li> </ul>	
5.	<p><b>Sonstiges</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ /</li> </ul>	

Name	Amt/Organisation	Teilnehmer 15.10.2018
Herr Bertram	421	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Blümel	3211	<input checked="" type="checkbox"/>
Herr Müller-Baran	Amtsleiter 32	<input type="checkbox"/>
Frau Pohl-Kraneis	702	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Delfin	702	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Stephan	Polizeipräventionslehrerin	<input checked="" type="checkbox"/>
Herr Jankowski	41	<input type="checkbox"/>
Frau Lindner	604	<input checked="" type="checkbox"/>
Herr Luther	Ständiger Elternvertreter	<input checked="" type="checkbox"/>
Frau Hempel	Schulleiterin GS Harkshörn	<input type="checkbox"/>
Herr Hinrichs	Auszubildender im FB 421	<input checked="" type="checkbox"/>



Blümel

Verteiler:

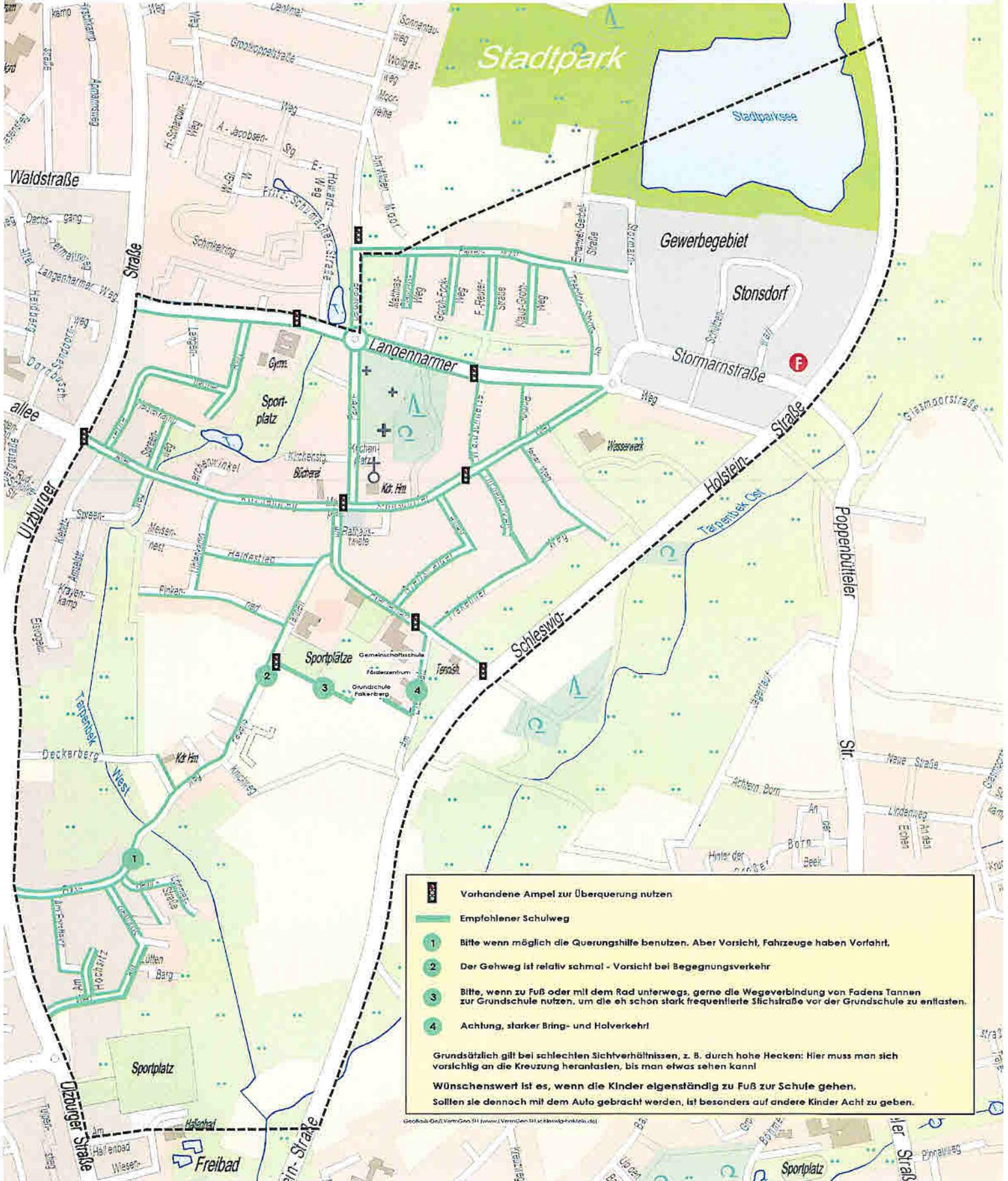
TeilnehmerInnen

6231

Herr Sievers

Herr Müller-Baran

# Der sichere Schulweg zur Grundschule Falkenberg



-  Vorhandene Ampel zur Überquerung nutzen
  -  Empfohlener Schulweg
  -  1 Bitte wenn möglich die Querungshilfe benutzen. Aber Vorsicht, Fahrzeuge haben Vorfahrt.
  -  2 Der Gehweg ist relativ schmal - Vorsicht bei Begegnungsverkehr
  -  3 Bitte, wenn zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs, gerne die Wegeverbindung von Fadens Tannen zur Grundschule nutzen, um die eh schon stark frequentierte Sichtsstraße vor der Grundschule zu entlasten.
  -  4 Achtung, starker Bring- und Holverkehr!
- Grundsätzlich gilt bei schlechten Sichtverhältnissen, z. B. durch hohe Hecken: Hier muss man sich vorsichtig an die Kreuzung herantasten, bis man etwas sehen kann!
- Wünschenswert ist es, wenn die Kinder eigenständig zu Fuß zur Schule gehen.  
Sollten sie dennoch mit dem Auto gebracht werden, ist besonders auf andere Kinder Acht zu geben.